

Auslandssemester



ERFAHRUNGSBERICHT

Zeitraum: 09.2021 – 01.2022 [WS 2022]

Name: Nina Drabon

Studiengang: Innenarchitektur

Semester: 5 [3. Year]

Partneruniversität: University of the west of England [UWE]

Ort: Bristol

Land: England



Erfahrungsbericht Bristol, UK | 2021 - 2022

Nina Drabon

Auslandssemester

BEWERBUNG

Intern. Office
Stipendien
UWE Bristol
Studentenwohnheim



Auf der IO TH Website stehen die einzureichenden Unterlagen. Wichtig ist es, sich frühzeitig um den Recommendation Letter zu kümmern. Für die UWE benötigte ich keinen offiziellen Sprachnachweis. Man könnte sonst aber einen DAAD – Sprachnachweis bei dem Fremdsprachen Angebot der TH machen.

Für die Stipendien benötigte man ebenfalls eine Kostenübersicht. Diese hilft einem sich auf die englischen Preise vorzubereiten.

Ich habe alle Unterlagen bei der TH auf englisch eingereicht. In dem IA Prüfungsamt kann man auch eine englische Notenübersicht/ ToR anfragen und in dem Immatrikulationsamt kann um ein englisches Einschreibenachweis/ Enrollment Certification gebeten werden. Nachdem ich bei der UWE Bristol nominiert wurde, musste man dort nämlich die Dokumente ebenfalls noch einmal hochladen.

Die Bewerbung auf den Wohnheimplatz konnte erst nach Annahme an der UWE ausgefüllt werden. Entschieden habe ich mich für die Student village. Das ist eine 6er WG direkt am Campus, der ca. 7 km nördlich der Stadt selber liegt. Nach der Bewerbung musste ich gute 2 Monate auf eine Zusage warten. Das Student village ist schon eine der günstigen On Campus Accommodation mit ca. 800 €/ Monat. Manche Erasmus Studenten fahren erstmal rüber, nehmen sich ein Airbnb und schauen sich dann nach günstigeren Wohnungen um. Da habe ich mich aber gegen entschieden. Zu beachten ist jedoch, dass der Vertrag für 1 Semester- Studenten nur bis zu den Weihnachtsferien geht und sich für Januar um eine neue Unterkunft gekümmert werden muss. Bzw. kann vorher abgesehen werden, ob die Prüfungen im Januar vielleicht online statt finden und somit nicht rüber geflogen werden muss.

Auslandssemester

VORBEREITUNG

Allgemein Finanzierung



- Sim Karte (Giffgaff) war nicht nötig zu aktivieren da EU Verträge noch kompatibel
- Adapter
- Fähre buchen / Flug buchen (DFDS Dunkirk – Dover)
- Auslandsrankenversicherung
- Antrag Semestergebührenerlass bzw. Semesterfahrkarte (Immiamt)
- Parkplatz in Bristol (yourparkingspace.co.uk, ca. 50 €/ Monat)
- Learning Agreement & Grand Agreement
- Einreisebestimmungen im Auge behalten
 - Reisepass
 - Covid Test & Impfungen & Quarantäne (auf der Britischen GOV Seite findet man alle Infos bezüglich welche Bestimmungen gelten)
- Ungefähre Finanzplanung pro Monat
 - Aktualisiert nach dem Aufenthalt
 - Zusätzliche Kosten durch das Auto

Auto Stellplatz & Sprit	100 €
Lebensmittel & Essen gehen	250 €
Bars	120 €
Freizeit Eintritt	100 €
Ausflüge	150 €
Bus Ticket	60 €
Unterkunft	600 - 800 €
Shopping	50 €

Auslandssemester

ANREISE



Da am Ende des Auslandssemesters in England ein Roadtrip in den Norden nach Schottland geplant war, entschied ich mich dazu mit dem Auto rüber zu fahren. Es ging mit einer Kommilitonin zusammen über Antwerpen und Frankreich mit der Fähre nach Dover, von wo man noch 4 Stunden nach Bristol braucht. Nicht vergessen: links Verkehr & Abkleben der Scheinwerfer.

Da das Parken im Umkreis des Frenchay Campuses der UWE nicht gestattet ist, habe ich mir zuvor einen Parkplatz in der Nähe gemietet. Dieser lag ca. 15 min zu Fuß entfernt, auf dem Parkplatz eines großen Supermarktes. Passend konnte dann dort nach Ausflügen immer eingekauft werden. Meine Erfahrungen mit dem Parkplatz waren positiv. Eine Tankstelle lag genau daneben (Sainsburrys) und die Anbindung an die Autobahnen waren gut.

Ebenfalls konnte ich durch das Auto mehr Gepäck mitnehmen, um in England ein bisschen Geld zu sparen. Denn in der Studenten-accomadation sind nur die Möbel gestellt. Für Leute die fliegen gibt es aber auch kostenpflichtige Welcome Pack Angebote mit unterschiedlicher Auswahl an Küchengegenständen, Lernmaterialien und Bettzeug.

Das Abholen des Schlüssels und finden der Unterkunft hat einwandfrei funktioniert. Bei dem Zimmerschlüssel handelt es sich um eine KeyKarte wie bei Hotels. Hätte man diese verloren, wäre eine temporäre Karte ausgestellt worden.

Auslandssemester

WOHNEN

Studentenwohnheim Unterkunft Januar

Meine 6er WG bestand aus 5 unterschiedlichen Nationalitäten. Der Floor im Studentenwohnheim war allein für Erasmus Studenten vorgesehen.

Mein Zimmer wies gute 12 m² auf mit einem 1m breiten Bett, großem Schreibtisch und Schrank mit Pinnwänden und Regalen. Jedes Zimmer im Mendip Court besitzt sein eigenes Badezimmer. Jedoch gibt es keine Boden Begrenzung für das Wasser, wodurch schnell alles ein bisschen nass wird.

Auf Grund der Covid Situation waren Übernachtungsgäste offiziell nicht erlaubt. Normalerweise ist es mit vorheriger Ankündigung laut Vertrag jedoch gestattet und Freude könnten einen somit ein paar Tage besuchen kommen.

In dem letzten Monat wohnte ich mit einer Kommilitonin in einem Airbnb Haus in Easton, Bristol. Eine sehr andere Gegend im Vergleich zu dem Campus, aber dennoch sehr positiv und günstiger. Da es nur noch eine Woche Vorlesung gab, wurde diese von vielen Profs auf online verlegt. Zusätzlich kam die Corona Lage wodurch auch viele Prüfungen/ Abgaben online stattfanden



Auslandssemester

WOHNEN

Bristol

Die Stadt selber ist in viele Neighbourhoods unterteilt. Meine Favoriten sind dabei Clifton und Stokes Craft. Überall gibt es ausreichend Cafés, Pubs und 2nd Hand Shops. Das Theater Old Vic zeigt hervorragende Vorstellungen und ist einer meiner Lieblings Orte in Bristol. Besonders zu empfehlen um Leute kennen zu lernen ist die Kings Street oder der Bereich um den St. Nicolas Market. Zu empfehlende Pubs sind 'Old duke' und 'Mothers ruin'.

Super gut hat mir an Bristol gefallen, dass die Stadt einen Fluss mit kleinem Hafen hat, einen kulturellen sowie künstlerischen Charme besitzt und sehr offen für Menschen aller Art ist.



Auslandssemester

UNIVERSITY OF THE WEST OF ENGLAND [UWE]

Design Studio 3 [15 ECTS]

Ich habe 3 Kurse belegt, mit denen man die erforderlichen 24 Credits erreichen konnte.

Beim Design Studio war der Aufwand am größten, gab aber auch die meisten Credits. Das Semester wurde in 2 Gruppenarbeiten geteilt, die die Kreativität und das freie Denken gefördert haben. Das erste Projekt handelte von einem KIOSK in dem alten Bereich Bristols und das zweite Projekt befasste sich mit einem Bristol Gebäude, der Watershed.

Ebenfalls sollten ab und an Modelle gebaut werden. Es gibt eine kleine Werkstatt, für die man eine Einweisung am Anfang mit machen muss. Angestellte können einem so gut wie immer bei Problemen helfen und Fragen beantworten. Ebenfalls gibt es 3D Drucker, einen Licht-Raum sowie VR – Projekte.

Am Ende musste hier zusätzlich zu den Projektvorstellungen ein Portfolio eingereicht werden, das ca. 50 % der Note ergaben.

In diesem Kurs war es eher schwierig mit den Engländern in Gespräche zu kommen. Dies lag aber hauptsächlich an den bereits eingeteilten Gruppen sowie an dem großen Raum und die Einzelkorrekturen.



Erfahrungsbericht Bristol, UK | 2021 - 2022

Nina Drabon

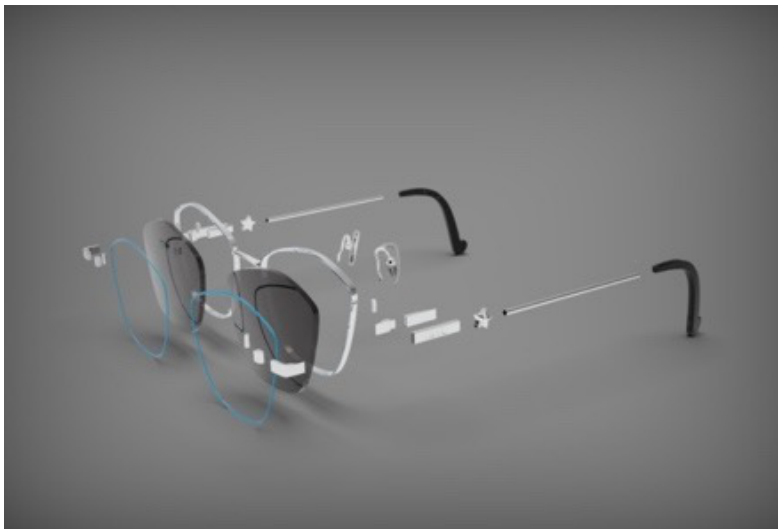
Auslandssemester

UNIVERSITY OF THE WEST OF ENGLAND [UWE]

CAD [7.5 ECTS]

Mit Hilfe des 3D Programmes Rhino sollte eine Brille designt werden. Hat Spaß gemacht, war zeitaufwändig und war zunächst komisch mit englischen Begriffen die Software zu erlernen.

50 % der Note ergab die genannte Brille, die anderen 50 % entstanden durch eine online Prüfung, in der ein Flitscher (z.B. für das Wasser abziehen in der Dusche) designed werden musste.



Erfahrungsbericht Bristol, UK | 2021 - 2022

Nina Drabon

Auslandssemester

UNIVERSITY OF THE WEST OF ENGLAND [UWE]

History of Architecture [5 ECTS] Agency Project [7.5 ECTS]

Dieses Modul ist mit Rütts Modul im 1. Semester zu vergleichen. Es sollte während der Vorlesung mitgeschrieben und gezeichnet werden. Ebenfalls gab es jede Woche eine extra Zeichen / Analyse Aufgabe. Der Prof hält seinen Vorlesungen mit Elan, Spaß und Begeisterung für Architektur. War jede Woche ein Erlebnis. Das Skizzenbuch wird am Ende abgegeben/ hochgeladen und bestimmt die Note.

Des Weiteren konnten wir 'UK Besucher Visa' – Halter nicht an dem Modul 'Agency Project' (Praktikum in einem vermittelten ansässigen Unternehmen) teilnehmen. Das war sehr schade, da sich alle Erasmus+ Leute schon sehr darauf gefreut hatten, jedoch auf Grund des Brexits nicht zu ändern. Für künftige Outgoings hier evt. die Idee das Studenten-Visa zu beantragen, um Enttäuschungen zu verhindern. Ebenfalls sollte sich der Februar dafür zusätzlich freigehalten werden.



Erfahrungsbericht Bristol, UK | 2021 - 2022

Nina Drabon

Auslandssemester

UNIVERSITY OF THE WEST OF ENGLAND [UWE]

Societies
Campus
GP/ Doktor

In meiner Zeit in Bristol habe ich mich für 3 Societies entschieden: Drama, Built Environment & Architecture. In den ersten beiden konnte ich sehr schnell neue Leute kennen lernen, während die Architecture Soc. leider keine Treffen veranstaltet hat bis auf die Weihnachtsfeier. Bei der Drama Soc. gab es die Möglichkeit im Dezember an einem Pissed-Phanto (Theater Aufführung) teilzunehmen. Die Built Environment Soc. befasste sich mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten an denen man als Gruppe arbeiten konnte, hat aber auch diverse Socials veranstaltet sowie Zeichen Exkursionen angeboten.

Auf dem Campus selber gibt es 2 Students-Union Shops mit den nötigsten Lebensmitteln sowie einer Campus Bar mit günstigen Getränken. Die SU der UWE veranstaltet oftmals auch Aktionen wie reduzierte Boots-Erkundungs-Fahrten, gratis Kino Filme oder Kürbis schnitzen. Ebenfalls gab es den Freshers Fair, bei dem alle Societies vorgestellt wurden, sowie einen kleinen Weihnachtsmarkt. Man kann sich einfach über die Firstbus App unterschiedliche Studenten Tickets für die Busse kaufen und von der UWE in die Innenstadt fahren die M1 und M3 sehr regelmäßig.

Es wird empfohlen sich mit einem local GP zu registrieren. Das geht schnell und man bekommt eine NHS Nummer, die bei Covid oder Krankheits – Situationen hilfreich ist.



Auslandssemester

ZUSAMMENFASSUNG/ FAZIT



Vielen Dank für die super Betreuung durch Fr. Kulasi und Niemeier im Internatioal Office, die immer schnell auf Fragen reagiert haben. Auch habe ich mit dem Betreuer in England gute Erfahrungen machen können!

Des Weiteren möchte ich mich für die finanzielle Hilfe durch das TH Stipendium sowie das Erasmus+ Programm bedanken. Da England doch recht teuer ist und man die Zeit auch sozial genießen möchte waren die Stipendien sehr hilfreich.

Mit dem Auto in die UK zu fahren war eine geniale Idee. Zusammen mit anderen Erasmus und UK Leuten bin ich oftmals übers WE zu nahegelegenden Orten/Attraktionen gefahren. Roadtrips, um England zu erkunden, standen ebenfalls auf dem Programm. Dabei durfte der Regenschirm und Regenjacke aber natürlich nicht fehlen. Es ist schließlich immer noch das Britische Wetter... Auch Tagesreisen nach London waren sehr einfach. Flixbus sowie andere Busanbieter haben sehr günstige Angebote, sogar direkt von der UWE aus.

Ich habe meine Zeit in England sehr genossen! Viel erlebt, gemacht und gesehen, mit neuen internationalen und lokalen Freunden. Ich bin meinem Ziel englisch mit einem britischen Akzent zu sprechen näher gekommen und habe sogar lokale Wörter in meinen Sprachgebrauch aufnehmen können.

Jedem der überlegt ins Ausland zu gehen: Macht es! Neue Erfahrungen und Eindrücke warten nur auf euch.